

Zum Kuckuck!

Text: Hanna Labus & Werner Meier
Musik: Werner Meier

G **D7**
Im Frühling sucht der Kuckuck einen Platz
G
Für sein Nest, und da rät ihm der verlogene Spatz:
D7
„Bau dein Nest einfach in die Wiese!“ und grinst
G
Da schimpft der Specht: „Ei, ich glaub', du spinnst!
A **E7**
Ein Nest muss immer in 'nen hohlen Stamm
A
Dass sich der Igel die Eier net hole kann!“
A **E7**
Da watschelt eine Ente an den Dreien vorbei:
A
„Ein Nest, das muss immer am Wasser sein!“
G **D7**
„Na gut,“ sagt der Kuckuck, „dann bau' ich eben heuer
G
Mein Nest in das Schilf beim Entenweiher.“
D7
„Halt!“, sagt die Schwalbe, „auf die Dauer
G
Ist das Sicherste ein Nest an der Mauer!“

G **C** **D** **G**
Ku-ku-ku-kuck, zum Kuckuck! - ruft's aus dem Wald
G **C** **D** **G**
Ku-ku-ku-kuck, ein Nest braucht der Kuckuck und zwar bald!

Da probiert der Kuckuck eben neben
Der Schwalbe sein Nest an die Mauer zu kleben
Doch es klebt und es pappt einfach net g'scheit
Bis ihm die Meise den Vogel deut'
Die Meise flüstert leise: „Na, was denn?
Das Nest muss in einen Kasten
Frag doch einmal das Zeiserl
Das weiß immer ein freies Häuserl.“
Des Häuserl ist gefunden, doch das Loch ist zu klein:
„Da passt doch net einmal mein Schnabel rein!“
Der Kuckuck der wird sauer und es packt ihn die Wut:
„Ihr blöden Vögel, jetzt steigt's mir auf 'n Hut!“

Er schmeißt sein Nestmacherwerkzeug hin
„Ja, wo leg' ich die Eier, wo leg' ich sie bloß hin?!“
Er spürt schon ganz stark den Eierlegzwang:
„Jetzt muaß mir was einfall'n, es dauert nimmer lang!“
Nester gibt's genug im Busch und am Baum
Auf ein Ei mehr drinnen kommt's da auch net drauf an
So schiebt er die Eier ganz munter
Den fleißigen Nestbauern unter
So ist's gemütlich, so hat er sei' Ruh'
Und schaut den Andern beim Brüten zu
Koa Kinderg'schrei, koa Futter-Hetzerei
Schön ist die Liebe und schön ist der Mai!

Ku-ku-ku-kuck, Kuckuck! - ruft´s aus dem Wald
Ku-ku-ku-kuck, Kuckuck-Kinder gibt´s bald!
Ku-ku-ku-kuck, Kuckuck! - ruft´s aus dem Wald
Ku-ku-ku-kuck, an Kuckuck, an Kuckuck habt´s bald!

Tipps & Tricks:

Den letzten Refrain kann man einen Ton höher, in A-Dur spielen. Das freut den Kuckuck!